

## Ferienpassaktion „Wald mit allen Sinnen“ begeistert Kinder im Waldfriedhof Eickhof in Liebenau

**Liebenau.** Wald erleben, Natur begreifen – mit allen Sinnen: Unter diesem Motto fand kürzlich eine besondere Ferienpassaktion im Waldfriedhof Eickhof in Liebenau statt. Acht Kinder im Alter von 7 bis 10 Jahren nahmen an dem abwechslungsreichen Naturerlebnis teil, das im Rahmen des Ferienprogramms der Samtgemeinde Weser-Aue vom Waldfriedhof Eickhof im Nienburger Land angeboten wurde. Geleitet wurde die Aktion von dem erfahrenen Waldpädagogen Martin Jonas – stets begleitet von seiner freundlichen Labradorhündin Ilke, die schnell die Herzen der jungen Waldforscher eroberte.

Ein besonderes Highlight der Veranstaltung war die Begegnung mit Waldtieren – wenn auch nicht lebendig, so doch täuschend echt: Mitgebrachte Tierpräparate, Felle und Läufe ermöglichten es den Kindern, Tiere wie Fuchs, Dachs oder Wildschwein aus nächster Nähe zu bestaunen. Auch das Thema Raubtiere im Wald wurde kindgerecht und spannend aufbereitet – dabei standen nicht nur Wolf und Luchs im Mittelpunkt, sondern auch die Rolle des Menschen im Ökosystem Wald.



Foto: Waldpädagoge Martin Jonas mit Labradorhündin Ilke und den Ferienpass-Kindern im Waldfriedhof Eickhof in Liebenau



Foto: Teambuilding bei der Bergung eines „Goldschatzes“

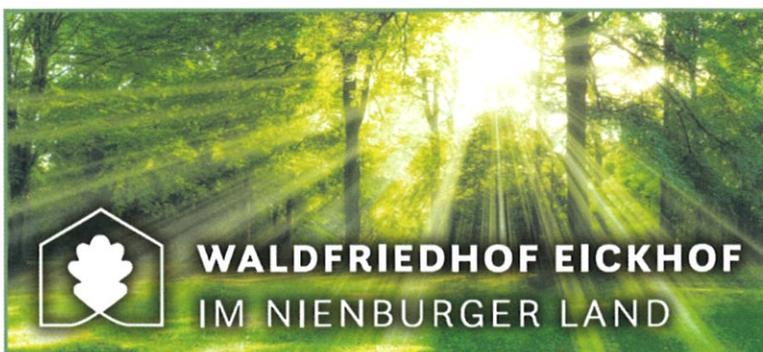
Ein weiterer Programmpunkt war die kreative Schatzaktion: Anders als bei klassischen Schatzsuchen mussten die Kinder nicht quer durch den Wald laufen, sondern gemeinsam überlegen und sich gegenseitig helfen, um an einen gut positionierten Schatz zu gelangen. Die Herausforderung bestand darin, den Schatz durch Teamarbeit, Kreativität und ein wenig körperlichen Einsatz zu erreichen. Der Moment, in dem der „Goldschatz“ schließlich gehoben wurde, sorgte für große Begeisterung.

Der Waldpädagoge vermittelte zudem anschaulich, wie nachhaltige Forstwirtschaft funktioniert und welchen Herausforderungen der Wald durch den Klimawandel gegenübersteht. Auch das Problem „Müll im Wald“ wurde thematisiert – mit offenen Augen entdeckten die Kinder selbst hinterlassene Abfälle und sprachen über deren Auswirkungen auf Tiere und Pflanzen.

Ob das Rascheln der Blätter, das Riechen von Harz oder das Fühlen von Moos – der Tag im Waldfriedhof bot vielfältige Naturerfahrungen. Die Labradorhündin des Pädagogen begleitete die Gruppe dabei stets ruhig und freundlich – und trug nicht zuletzt zu einer entspannten und offenen Atmosphäre bei.

„Uns ist es wichtig, Kinder früh für die Bedeutung des Waldes und den respektvollen Umgang mit der Natur zu sensibilisieren“, sagt Jens J. Jacobi, Geschäftsführer des Waldfriedhofs. „Mit dieser Aktion konnten wir zeigen, wie lebendig und lehrreich ein Tag im Wald sein kann – und dabei auch einfach Freude am Draußensein vermitteln“, sagt Alexander Schönborg-Hartenstein, Geschäftsführer des Waldfriedhofs. Die Ferienpassaktion war ein voller Erfolg – die acht Kinder nahmen neben vielen Eindrücken auch spannende Erfahrungen und neues Wissen über den Wald mit nach Hause.

Natascha Röhrkasten



**WALDFRIEDHOF EICKHOF**  
IM NIENBURGER LAND

**Heute bereits vorsorgen!**  
**Grabpflege gemeinsam mit der Natur!**

Schlossstraße 14, 31618 Liebenau  
Verwaltung: Lönsweg 2a, 31618 Liebenau

**Tel.: 05023 537 08 40**  
[info@waldfriedhof-eickhof.de](mailto:info@waldfriedhof-eickhof.de)  
[www.waldfriedhof-eickhof.de](http://www.waldfriedhof-eickhof.de)

